

Zürich, 29. September 2026

Medienmitteilung: Neustart des Angebots «E Nacht schänke»

«E Nacht schänke»: Ein sicherer Ort für Menschen ohne Obdach

Menschen, die von Wohnungs- oder Obdachlosigkeit betroffen sind, finden in den Räumlichkeiten der Evangelisch-methodistischen Kirche (EMK) im Zürcher Kreis 4 einen geschützten Ort für die Nacht. Das sozialdiakonische Werk Netz4 bietet das niederschwellige Übernachtungsangebot «E Nacht schänke» seit über zehn Jahren an. Ab 5. Oktober wird das bisher freiwillig getragene Angebot des Netz4 mit einer angestellten Leitung weitergeführt und weiterentwickelt.

Einen sicheren Ort haben, zur Ruhe kommen, sich willkommen fühlen und für eine Nacht nicht draussen schlafen müssen: Das ermöglicht «E Nacht schänke» einmal pro Woche. Das niederschwellige Angebot richtet sich an Menschen, die von Wohnungs- oder Obdachlosigkeit betroffen sind und an jene, die bestehende Übernachtungsangebote wie die städtische Notschlafstelle aus unterschiedlichen Gründen nicht nutzen können.

Das Angebot des Netz4 findet in den Räumen der Evangelisch-methodistischen Kirche (EMK) im Zürcher Kreis 4 statt. Die Zahl der Übernachtungen ist in den vergangenen Jahren von ursprünglich 10 Gäste auf bis zu 20 Personen gestiegen, wobei in den Winternächten der Bedarf noch grösser wäre. Die zunehmende Nutzung zeigt, dass dieses niederschwellige Angebot weiterhin gebraucht wird. Was über viele Jahre wesentlich durch freiwilliges Engagement getragen wurde, wird nun auf eine breitere Basis gestellt. **Ab dem 5. Oktober 2026 übernimmt Adel Noor, Mitarbeiter im Netz4, die neu geschaffene angestellte Leitung.** Gemeinsam mit dem bestehenden Team und den Freiwilligen wird er «E Nacht schänke» weiterführen und weiterentwickeln.

Ein geschützter Ort für die Nacht

Neu findet das Angebot jeweils von **Montagabend bis Dienstagmorgen** statt. Pro Nacht werden bis zu 20 Personen aufgenommen. Für Frauen steht ein separater, betreuter Schlafbereich zur Verfügung. Die Gäste erhalten einen Schlafplatz auf einer Matratze mit Bettwäsche, ein einfaches Abendessen und ein Frühstück. Sie können duschen und erhalten Hygieneartikel sowie bei Bedarf Kleidung und Schuhe. In der Nacht stehen Schutz, Wärme, Ruhe und Erholung im Vordergrund. Am Morgen besteht die Möglichkeit für Beratung und Triage.

Eine Nacht, die zählt

Wo sonst kirchliches Leben stattfindet, entstehen für einige Stunden bis zu 20 Schlafplätze. Für das Netz4 ist dieses niederschwellige Engagement Teil seines sozialdiakonischen Engagements. Eine Übernachtungsmöglichkeit pro Woche löst die Wohnungs- und Obdachlosigkeit nicht. Sie kann aber für den einzelnen Menschen einen Unterschied machen. Für die Gäste bedeutet «E Nacht schänke» mehr als eine Über

nachtung. Sie können ankommen, zur Ruhe kommen und erfahren, dass sie willkommen sind und als Menschen in Würde wahrgenommen werden.

Dabei achtet das Netz4 auf gelebte Partizipation. Nutzer*innen sollen nicht nur Unterstützung erhalten, sondern ihre Erfahrungen, Fähigkeiten und Ideen einbringen können. Auch bei «E Nacht schänke» wirken Menschen mit eigener Erfahrung von Obdachlosigkeit mit. Sie unterstützen bei praktischen Aufgaben und der Entwicklung des Angebots. Mit der neu geschaffenen Leitung erhält «E Nacht schänke» Kontinuität und Verbindlichkeit. Gleichzeitig bleibt das freiwillige Engagement, das das Angebot seit vielen Jahren prägt, ein wichtiger Bestandteil.

Eckdaten

Neustart: Montag, 5. Oktober 2026

Öffnung: jeweils Montagabend bis Dienstagmorgen

Einlass: 20.00–20.30 Uhr

Ende: Dienstag, 10.00 Uhr

Kapazität: bis zu 20 Übernachtungsgäste

Leitung: Adel Noor, Mitarbeiter Netz4

Ort: Räumlichkeiten der Evangelisch-methodistischen Kirche Zürich 4

Trägerschaft: Netz4

Medienkontakt

Hanna Habegger

Co-Bereichsleiterin Erwachsene

MA in Sozialer Arbeit

078 258 40 32

hanna.habegger@netz4.ch

Adel Noor

Leitung «E Nacht schänke»

078 310 52 85

adel.noor@netz.ch

Anhang:

Bilder



« E Nacht schänke » bietet Schlafplätze im Kirchenraum